

Kalle Aschenbach ... am See

Es sitzt ein Fräulein mit dem Fritz, in einem Boot ... auf einem Sitz.

*Da sagt doch dieses Fritzelein ... geht mit mir in den See hinein.
Dort können wir (im See von Buchen) nach wunderschönen Muscheln suchen.*

*Sogleich endkleidet er die Hosen ... und springt ins Wasser mit Gedosen.
Das Fräulein schauet ganz erschrocken ... und bleibt im Boote sitzend ... hocken*

*Ich, der am Ufer lachend stand, hatte die Lage gleich erkannt.
Da wollte doch der freche Fritz, das Fräulein hol'n von ihrem Sitz.*

*Um völlig bloß im Wasser dann, zu zeigen, was der Fritz so kann.
Und auch bei der Gelegenheit, zu schielen nach der Schönen Leib.*

*Da hab ich wie ein Bär gebrüllt. Der Fritz hat sich sofort verhüllt
mit Seetang, Schilf und Wasserrosen. Das Fräulein warf des Fritzens Hosen
im hohen Bogen in den See ... der Fritz rief laut ... Herrjehmine*

*Dann lief ich lachend in die Stadt, da ... Sie ... mich ja gesehen hat !
Als ich gebrüllt, so wie ein Tier. Die Ehr gerettet hab ich ihr.*